

РУКЕ ДОРОГА
МАМА ПΑΤΕΡΑΣ **ΜΑΤΕ** MONIKIELISYYS
PUPPE
REGENBOGEN **МЯЧ ИГРА** VUODE KVADRĀTS
АΥΤΟ ΠΑΡΟΒΟΖΙΚ **CHILD LERNEN** ДЕΤИ ΔΡΟΜΟΣ
ΣΠΙΤΙ **LIMBĂ** JOCURI **LEIKKIÄ** ΜΗΓΟΕΖΙΧΙΕΤΟ
ΠΡΟЦЕС **ВЪЗПИТАТЕЛ** **ΜΑΘΑΙΝΟΥΝ**
CIRCLE **ДЕЦА** KINDERGARTEN



VIA LIGHT

Newsletter 6, Juni 2013

VIA LIGHT: NEWSLETTER NR. 6 Juni 2013



Inhaltsverzeichnis

1. Das Online-Lernportal von VIA LIGHT arbeitet im Testmodus	3
2. IV Internationale Konferenz in Riga	5
3. Kurse, Seminare und Kontrolltests in den Partnerländern: eine Übersicht	7
4. Das Bildungsprojekt VIA LIGHT auf dem Deutsch-Russischen Fest in Berlin	9



Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert.

Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

Sehr geehrte Damen und Herren,
werte Kolleginnen und Kollegen,
liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen den sechsten Newsletter des Europäischen Bildungsprojektes VIA LIGHT zu präsentieren! Der Zeitraum von April bis Juni 2013 war voller spannender Veranstaltungen und wichtiger Ereignisse im Leben der Projektteilnehmer.

Die Online-Lernplattform begann ihre Arbeit im Testmodus. Desweiteren fanden vielzählige Treffen zum Erfahrungsaustausch statt, Kurse und Seminare zur Weiterbildung für Erzieher und Lehrer im Bereich der bilingualen Bildung wurden abgehalten. Schließlich fand in Riga die IV Internationale Konferenz statt. Einzelheiten zu all diesen Themen erfahren Sie in unsrem sechsten Projekt-Newsletter.



1. Das Online-Lernportal von VIA LIGHT arbeitet im Testmodus

Die Online-Lernplattform wird das Europäische Zentrum für bilinguale Pädagogik (das Ziel des Projektes VIA LIGHT) im World Wide Web präsentieren und ergänzen und stellt als Bildungsmodell der Zukunft einen enormen Potentialwert für das zukünftige Europäische Zentrum bilingualler Pädagogik dar. Ab April 2013 hat die Online-Lernplattform Ihre Arbeit im Testmodus aufgenommen und wird im Laufe der nächsten Wochen in ihrem vollen Umfang gestartet.

Wie funktioniert die Online-Lernplattform?

Die virtuelle Lernplattform von VIA LIGHT basiert auf dem Programm Vcat (aus technischen Gründen musste der Programmadministrator vom zuerst ausgewählten System BITRIX auf Vcar ausweichen). Das Programm befindet sich auf dem Server des Projektpartners SCHLEICHER-FARM.COM, welcher das Programm überwachen und am Laufen halten wird.



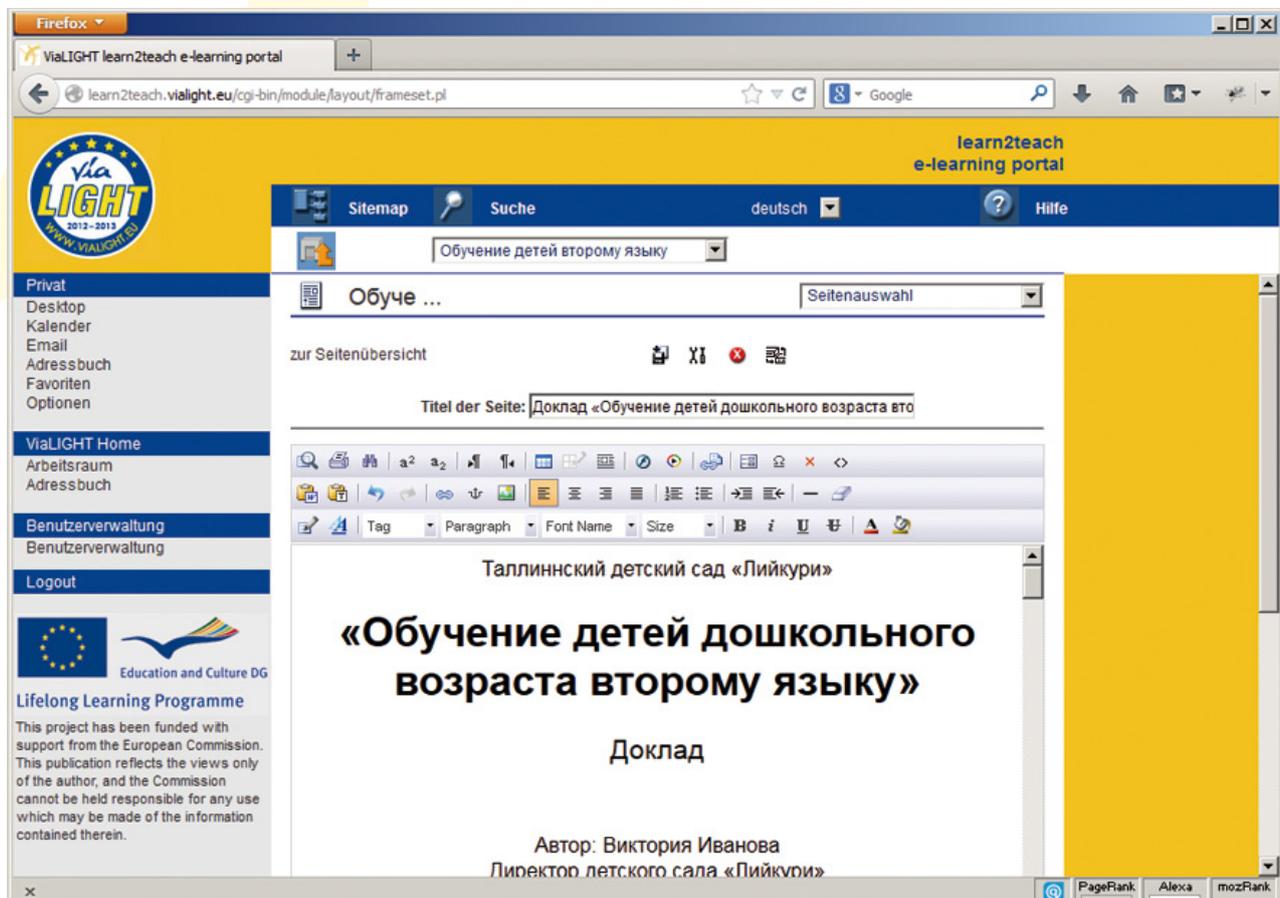


Was kann diese Lernplattform eigentlich?

Die wichtigsten Funktionen der Online-Lernplattform sind folgende:

- Präsentation von Lehrmaterialien und –inhalten: Kurse im Format html, PDF;
- Chat, Forum, Fotogalerie und Videomaterial in jedem Kurs;
- Online-Bibliothek (eine gemeinsame Bibliothek für alle Kurse)
- Kontrolltests;
- Weitere Funktionen wie Kalender, Newsletter, Adressbuch, Mailaccount, private Nachrichten usw.

Einige Probeseminare (u.a. Seminare des Tallinner Kindergartens „Lijkuri“) wurden erfolgreich auf die Plattform hochgeladen. Im Rahmen der IV Internationalen Konferenz der Projektpartner in Riga wird der Projektpartner SCHLEICHER-FARM.COM ein Training zum Umgang mit der Plattform durchführen. Danach kommen auf die Plattform die ersten vollständigen Kurse.



The screenshot shows the Firefox browser window displaying the 'learn2teach e-learning portal'. The address bar shows the URL 'learn2teach.vialight.eu/cgi-bin/module/layout/frameset.pl'. The page features a navigation menu with 'Sitemap', 'Suche', 'deutsch', and 'Hilfe'. A search bar contains the text 'Обучение детей второму языку'. The main content area displays a document titled 'Доклад «Обучение детей дошкольного возраста второму языку»' (Report on teaching children of preschool age a second language) by 'Автор: Виктория Иванова' (Author: Victoria Ivanova) from 'Липектор летского сала «Лийкури»' (Director of the summer camp 'Lijkuri'). The footer includes logos for the European Union and Education and Culture DG, along with text about the Lifelong Learning Programme.



2. Die IV Internationale Konferenz des Projekts VIA LIGHT in Riga

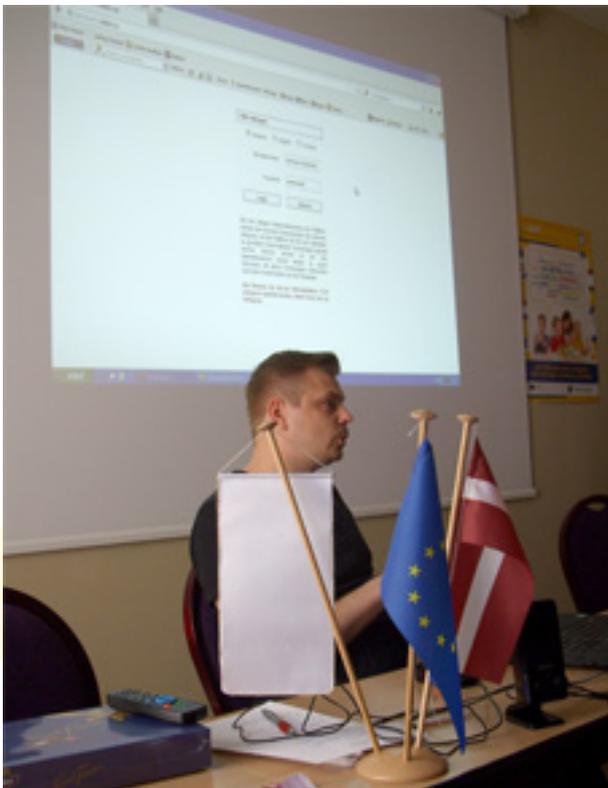
Die IV Internationale Konferenz im Rahmen des Bildungsprojektes VIA LIGHT fand vom 5. bis 6. Mai in Riga, Lettland statt. Der Organisator des Treffens war die Privatschule „Klas-sika“ (Schuldirektorin ist Svetlana Sibko-Sibkovskaja). Die Konferenzteilnehmer zogen ein Fazit über die fast eineinhalbjährige Arbeit und die Erreichten Ziele sowohl im Projekt als ganzes als auch in den einzelnen Partnerländern.



Im Vergleich zum Jahr 2012, welches hauptsächlich organisatorischen und theoretischen Herausforderungen der bilingualen Erziehung und Bildung gewidmet war, verlief Ende 2012/Anfang 2013 ganz im Sinne der aktiven Umsetzung der methodischen Ausarbeitungen in den Partnerländern. So wurden Seminare veranstaltet, spezielle Weiterbildungskurse für Erzieher und Lehrer, welche mit bilingualen Kindern arbeiten, und vielzählige Trainingsübungen in unterschiedlichen Bildungseinrichtungen.



Die Projektpartner demonstrierten ihre unikalen Ausarbeitungen zur zweisprachig en Erziehung und Ausbildung nach ihren nationalen Rechtsvorschriften und spezifischen Betriebsbedingungen. Während des Runden Tisches mit Tatjana Zhdanok (Mitglied des Europäischen Parlaments und Politikerin der Partei „Für Menschenrechte im vereinten Lettland“), während der Pressekonferenz im Europa-Haus und in einer Diskussion mit Vertretern der lokalen Schulbehörde konnten die Projektpartner aufzeigen, wie das Projekt VIA LIGHT tatsächlich das Motto der EU „In Vielfalt geeint“ in Realität umsetzen kann.



Im Laufe der Konferenz in Riga fand außerdem für alle Teilnehmer eine Schulung im Umgang mit der Online-Lernplattform von VIA LIGHT statt.

Die Projektpartner besprachen Perspektiven in der weiteren Zusammenarbeit zur Weiterbildung im Bereich bilingualer Erziehung und Bildung, und diskutierten den Verlauf der nächsten Projektetappe nach der Beendigung des laufenden Projekten im Dezember 2013. Die Schlusskonferenz findet im Oktober 2013 in Berlin statt.



3. Kurse, Seminare und Kontrolltests in den Partnerländern: eine Übersicht



Programm zur Fortbildung von Pädagogen im Rahmen von VIA LIGHT wurde in Rigaer Vorschule getestet

In der Rigaer Vorschule Nr. 275 „Austrinja“ wurde von Januar bis April 2013 das Fortbildungsprogramm „Kind, Familie und Lehrer in einer multikulturellen Umgebung“ erfolgreich getestet. Dieses Programm wurde durch das Ministerium für Bildung und Wissenschaft der Republik Lettland genehmigt.

Der Kursus, welcher 24 Stunden umfasst, wurde in Zusammenarbeit mit dem Psychologen Dr. Anspoka, dem Lektor der Lettischen Universität E. Lanka und den Lehrern der Privatschule „Klassika“ entwickelt.

Das Fortbildungsprogramm ist hochaktuell und hat einen großen Wert für bilinguale Familien auch in anderen Ländern. Überall auf der Welt entstehen Situationen, in denen man sowohl die Landessprache perfekt beherrschen sollte, als auch seine Muttersprache erhalten will, so die Entwickler des Fortbildungskurses.

Seminar „Organisation der Erziehungs- und Bildungsmaßnahmen im zweisprachigen Kindergarten“ auf Zypern

Das Seminar „Organisation der Erziehungs- und Bildungsmaßnahmen im zweisprachigen Kindergarten“ verlief vom 19. bis zum 23. April auf Zypern im Kindergarten „Umka“. Das Seminar beinhaltete Lektionen, welche von Viktoria Ivanova und Elena Lofitskaja (Talliner Kindergarten „Lijkuri“) gehalten wurden, methodische Hinweise und praktische Übungen.

Wie die Organisatoren der Veranstaltung mitteilten, erhielten die Erzieherinnen im „Umka“ didaktisches und musikalisches Lehrmaterial für die Arbeit mit den Kleinen, unter anderem auch Lehrbücher, welche von den estnischen Kollegen verfasst wurden.



Lehrer und Erzieher der bilingualen Kindergärten von Estland und Zypern im Erfahrungsaustausch

Zum Erfahrungsaustausch trafen sich Lehrer und Erzieher der bilingualen Kindergärten von Estland und Zypern im Talliner Kindergarten „Lijkuri“. Die Gäste aus Zypern besuchten am 9. Mai die Beschäftigungsstunden der Kleinen in Tallinn und diskutierten mit den Kollegen die Probleme im Bereich der zweisprachigen Erziehung und Bildung. Die Diskussions Teilnehmer stellten fest, dass internationale Treffen dieser Art allen Teilnehmern helfen, die ganze Vielfalt der Herausforderungen im Bereich der bilingualen Erziehung zu erfassen. „Erfahrungsaustausch dieser Art bereichert unsere pädagogische Erfahrung um einiges“, so die Direktorin des Kindergartens „Lijkuri“ Viktoria Ivanova,

VIA LIGHT-Partner aus Deutschland und ihre Seminare auf Zypern

Am 18. und 20. Mai fanden im bilingualen Kindergarten „Umka“ (Nikosia, Zypern) Seminare zum Thema „Arbeitserfahrung in zweisprachigen Kindergärten in Europa“. Die Seminare, welche für die Erzieherinnen der Kindergärten von Nikosia und Limassol bestimmt waren, wurden von Projektpartnern aus Deutschland, von Fr. Dr. Burd und Hrn. Dr. Ott geleitet. Die Psychologin und Erzieherin im Kindergarten „Umka“ Elena Ioanna war am Paradigmenwechsel in der Bildung sehr interessiert, besonders an der aktiven Einbeziehung der Eltern in den Bildungsprozess durch gemeinsame Workshops. „Aus psychologischer Sicht bringt das Erzieher und Eltern einander näher, denn es entsteht ein gemeinsames Ziel, nämlich die Erziehung eines multilingualen Kindes. Dieses Ziel wird durch die gemeinsame Arbeit von Kindergarten und Familie erreicht“, so Elena Ioanna.

Abschlussseminar zum Thema „Arbeit in einem multikulturellen Team“ in Helsinki

Das Abschlussseminar zum Thema „Arbeit in einem multikulturellen Team“ fand am 24. Mai 2013 in Helsinki statt. Das Seminar, deren Teilnehmer die Mitarbeiter des Kindergartens „Kalinka“ waren, wurde von der Spezialistin in Fragen der Multikulturalität Anita Nowitzkaja geleitet. Wie die Seminarteilnehmerin Elena Kopalina (Erzieherin) mitteilte, „wurden im Laufe der acht Stunden die allgemeinen „Spielregeln“ besprochen, sowie Verhaltensregeln in schwierigen Situationen diskutiert.“

Besondere Aufmerksamkeit wurde den unterschiedlichen Techniken geschenkt, welche helfen, ein konstruktives Miteinander trotz Mehrsprachigkeit und Multikulturalität zu ermöglichen. Im Laufe der Schulung wurden solche Methoden angewendet wie:

- Analyse und Besprechung von Hausaufgaben
- Dialog
- Vortrag
- Arbeit in kleinen Gruppen.

4. Das Bildungsprojekt VIA LIGHT auf dem Deutsch-Russischen Fest in Berlin

Mehr als 150.000 Besucher hatten vom 14-16 Juni 2013 die Möglichkeit, das Europäische Bildungsprojekt VIA LIGHT auf dem Deutsch-Russischen Fest in Berlin Karlshorst (www.drf-berlin.de) kennenzulernen.

Die Vertreter von RIA Novosti (Russland) und MITRA (Deutschland) verteilten Broschüren und Flugblätter mit Informationen zu den Aufgaben und Herausforderungen in der bilingualen Erziehung und zur Wichtigkeit der Ausbildung von qualifiziertem Personal, welches mit bilingualen Kindern arbeitet. Die Projektziele von VIA LIGHT gehen Hand in Hand sowohl mit dem Motto des diesjährigen Festes („Russland und Deutschland: Zusammen bauen wir die Zukunft“), als auch der Idee der europäischen Integration.



Liebe Projektpartner und Freunde vom Projekt VIA LIGHT, liebe Leserinnen und Leser!

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserem Projekt! Besuchen Sie auch die Projekt-Webseite unter www.vialight.eu. Dort erwarten Sie viele spannende Infos, schöne Bilder und interessante Videos zum Bildungsprojekt VIA LIGHT.

Ihr Team von VIA LIGHT



Auf dem Deutsch-Russischen Fest in Berlin